

Kaltenborn, 27.06.2024

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

NIEDERSCHRIFT (öffentlicher Teil)

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Kaltenborn am Donnerstag, dem 27.06.2024 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Kaltenborn

Zu dieser Sitzung ist mit Schreiben vom 20.06.2024 form- und fristgerecht eingeladen worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte an den Bekanntmachungstafeln der Ortsgemeinde (einzelne Ortsteile).

Anwesend sind:

unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister **Hoffmann**, Manfred

die Ratsmitglieder:

Börder, Manuel

Hoffmann, Elke

Hohl, Bärbel

Orth, Karl-Heinz

Rader, Edgar

Schell, Claudio

Es fehlt entschuldigt:

der I. Beigeordnete **Owtscharenko**, Hans-Jürgen

Müller, Frank

Es fehlen unentschuldigt:

Gäste:

5 Bürger aus der Ortsgemeinde

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist und zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Sodann stellt sich die Tagesordnung wie folgt dar:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Zustimmung: Niederschrift der letzten Sitzung
2. Informationen zum nichtöffentlichen Teil der letzten Ortsgemeinderatssitzung (Beschlüsse etc.)
3. Erteilung des Einvernehmens: Bauantrag auf Errichtung eines 45,98m-Funkmastes für die Deutsche Telekom GmbH
4. Erteilung des Einvernehmens: Bauantrag auf Neubau einer kleinen Lagerhalle

5. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines Halteverbots in der Kirchstraße in Jammelshofen im Bereich der Feuerwehrausfahrt
6. Fortgang der Maßnahmen „Renaturierung Schwaderbach im Bereich Schwaderbachstraße“ und „Neubau der Algenbachbrücke in Herschbach“
7. Informationen der Gemeindeverwaltung/ Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentlicher Teil:

1. Zustimmung: Niederschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende hat den Ratsmitgliedern die Niederschrift (ÖT) der letzten Sitzung (22.05.2024) vorab zur Kenntnisnahme ausgehändigt. Sie wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen genehmigt.

2. Informationen zum nichtöffentlichen Teil der letzten Ortsgemeinderatssitzung (Beschlüsse etc.)

Es gibt einen Interessenten für die Bauplätze „Im Seifen“ in Kaltenborn. Er hat sich in der Zwischenzeit noch nicht beim OB gemeldet.

3. Erteilung des Einvernehmens: Bauantrag auf Errichtung eines 45,98m-Funkmastes für die Deutsche Telekom GmbH

Die DEUTSCHE TELEKOM möchte im Bereich Herschbach einen Funkmast („im Ketzenberg“ oberhalb Herschbachs in der Nähe der Absturzstelle des US-Kampfflugzeugs; Grundstück des Landes RLP) errichten, um Lücken bei der Versorgung vor allem im Verlauf der Landstraße L90 zu beseitigen. Auch die Ortschaft Herschbach würde erheblich von diesem Mobilfunkstandort profitieren (mobile Endgeräte wie z. B. Handys, Tablets etc.). In seiner Sitzung am 11.05.2023 unter TOP 8 ÖT hatte der OGR keine Einwände geäußert. Der Ortsgemeinderat Kaltenborn erteilt das Einvernehmen (7 Ja-Stimmen) zu einem Bauantrag auf Errichtung eines 45,98m-Funkmastes für die Deutsche Telekom GmbH in der Gemarkung Kaltenborn, Flur 17, Parz.-Nr. 23/1 (vgl. Erteilung des Einvernehmens im Anhang).

4. Erteilung des Einvernehmens: Bauantrag auf Neubau einer kleinen Lagerhalle

Der Ortsgemeinderat Kaltenborn erteilt das Einvernehmen (6 Ja-Stimmen, 1 Sonderinteresse) zu einem Bauantrag auf Neubau einer kleinen Lagerhalle in der Gemarkung Jammelshofen, Flur 8, Parz.-Nr. 37 (vgl. Erteilung des Einvernehmens im Anhang).

5. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines Halteverbots in der Kirchstraße in Jammelshofen im Bereich der Feuerwehrausfahrt

Die Feuerwehrrhalle der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenborn-Jammelshofen befindet sich in Jammelshofen, Kirchstraße 8. Der Wehrführer, Herr Torsten Astor, ist an die Ortsgemeinde herangetreten mit der Beschwerde, dass es für das Einsatzfahrzeug der Feuerwehr nur sehr schwer oder sogar unmöglich ist, bei Einsätzen aus der Feuerwehrrhalle herauszufahren, da Anwohner ständig mehrere, z. T. überbreite Fahrzeuge auf der gegenüberliegenden Straßenseite parken. Der Wehrführer bittet, Maßnahmen zu ergreifen (z. B. Einrichtung eines absoluten Halteverbots), um ein problemloses Herausfahren des Feuerwehrfahrzeugs zu ermöglichen. Nach Gesprächen des Ortsbürgermeisters mit Herrn Dirk Hansen, dem Leiter des Fachbereichs „Ordnung, Soziales und Schulen“ der VG Adenau, wird die Einrichtung eines absoluten Halteverbots in der Kirchstraße in Jammelshofen als Lösungsmöglichkeit in Erwägung gezogen. Der betreffende Anwohner ist als Gast bei der Sitzung anwesend und erklärt, dass er bisher noch nicht vom Wehrführer auf die Parkproblematik angesprochen worden sei.

Beschlussvorlage: „Der Ortsgemeinderat Kaltenborn schlägt der Verkehrsbehörde der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau vor, gegenüber dem Ausfahrtsbereich der Feuerwehrrhalle in Jammelshofen, Kirchstraße 8 ein absolutes Halteverbot einzurichten. Der Ortsbürgermeister leitet den Beschluss an die VG-Verwaltung weiter und bittet sie, alle weiteren Schritte zu veranlassen.“

Der Ortsgemeinderat Kaltenborn zieht die Beschlussvorlage zurück und vereinbart mit dem Anwohner, dass er im mit ihm abgesprochenen Bereich der Feuerwehrausfahrt nicht mehr parkt.

6. Fortgang der Maßnahmen „Renaturierung Schwaderbach im Bereich Schwaderbachstraße“ und „Neubau der Algenbachbrücke in Herschbach“

Baumaßnahmen Schwaderbachstraße:

Der „Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis auf Renaturierung des Schwaderbaches“ liegt bei der Oberen Wasserbehörde und ist noch nicht fertig bearbeitet (Telefonat des OB mit der Kreisverwaltung Ahrweiler am 26.06.2024).

Baumaßnahmen Brücke Algenbachstraße:

Am 28.09.2023 erfolgte unter TOP 6 ÖT die Auftragsvergabe zur Erstellung der Entwurfsplanung in den Leistungsphasen 1 – 3 für den Ersatzneubau der Brücke über den Herschbach an das Ingenieurbüro IBS-Ingenieure GbR zum Angebotspreis von brutto 14.526,64 (Honorarangebot über Planungsleistungen „Ersatzneubau einer Brücke über den Herschbach an Mündung Algenbach“).

„Die Ortsgemeinde Kaltenborn beabsichtigt den Ersatzneubau der Brücke über den Herschbach unmittelbar hinter der Mündung des Alchenbachs im Bereich der Kreuzung Algenbachstraße/Talstraße (L90). Der Abflussquerschnitt der Brücke ist in drei versetzten, gleichmäßigen Rundprofilen ausgestaltet. Diese Anordnung stellt für das Gewässer eine hydraulische Engstelle dar. Bei vergangenen Starkregenereignissen kam es deshalb wiederholt zu der Verlegung des Querschnitts mit Treibgut und infolge dessen zur Ausuferung des Gewässers und Schäden im Nahbereich und an der Brücke selbst. Um den Abflussquerschnitt zu vergrößern soll die Brücke nach dem aktuellen Stand der Technik in eine Einfeld-Träger-Konstruktion umgestaltet werden.

Die Entwurfsplanung ist die Grundlage für eine zuverlässige Abschätzung der Bau- und Planungskosten der Brücke und die behördenübergreifende Prüfung zum Abruf eventueller Fördermittel für den Bau der Brücke. Weiter soll sie den Gremien die spätere Vergabe-Entscheidung erleichtern.

Der OB weist darauf hin, dass von einer Vorlaufphase von mindestens einem Jahr vor einem evtl. Baubeginn auszugehen ist“ (vgl. Niederschrift vom 28.09.2023 TOP 6 ÖT).

In einem Telefonat des OB mit der Fa. IBS wurde mitgeteilt, dass die Entwurfsplanung in Bearbeitung sei. Bescheide über Fördermittel würden erst ab Oktober bearbeitet. Die Fa. Thelen, Drees führt zeitnah Erdaushub (Schotter) im Algenbach durch. Einzelne Teile der Mauer müssen auch noch im Rahmen der Beseitigung von Flutschäden renoviert werden. (evtl. gemeinsam mit der Mauer am Schwaderbach).

7. Informationen der Gemeindeverwaltung/ Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende berichtet:

- Änderungen der Verbandsordnung des Zweckverbandes „Kommunales Forstrevier Kaltenborn-Adenau-Leimbach/ Hocheifel“ (ZV „KAL - Hocheifel“): Sitzung der Zweckverbandsversammlung am Montag, den 27. Mai 2024. Die abgeänderte aktuelle Verbandsordnung wird den Ratsmitgliedern per E-Mail zugesendet.

„Seite 3

- § 4, (2) d: die Einstellung, Beschäftigung, Entlohnung und Entlassung der zweckverbandseigenen ~~Waldarbeiter~~ Beschäftigten.

Seite 4

- § 6 (2): Der Verbandsvorsteher führt nach Maßgabe dieser Verbandsordnung, ~~der Geschäftsordnung des Verbandes~~ und der Beschlüsse... *(wegen Änderung § 9)*

Seite 5

- § 7 (3)
- § 7 (5): Die Mitglieder der Verbandsversammlung erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 Euro inkl. Reisekosten. *(NEU HINZUFÜGEN)*

Seite 6

- § 9: ~~Geschäftsordnung~~ Aufgaben des Verbandsvorstehers ~~Der Verband gibt sich eine Geschäftsordnung~~. Die Stellung und Aufgaben des Verbandsvorstehers bzw. seiner Vertreter entspricht den Regelungen des § 47 GemO.

Seite 8

- § 14 (1): ...Änderungen der Verbandsordnung, welche die Aufgabe des Verbandes sowie die Festlegung des § 7 Abs. 1 betreffen, bedürfen außerdem der Zustimmung von zwei Dritteln der Verbandsmitglieder. **(NEU HINZUFÜGEN)**
 - Bushaltestelle Herschbach: Es liegt ein fertig ausgearbeiteter Plan für den behindertengerechten Ausbau vor (Fördergelder beantragen!)
 - Wirtschaftsweg „Auf der Neidecke“: Fa. Stephani hat bereits begonnen; noch ein Arbeitstag, bis zur Fertigstellung
 - Hütte Hochacht: Es gibt zwei eidesstattliche Erklärungen, dass das Häuschen bereits vor dem 2. Weltkrieg existierte. Daher ist keine Baugenehmigung nötig und es könnte evtl. dort gebaut werden (Wanderhütte?). Evtl. LEADER-Projekt?
 - Kosten für die Erneuerung der asphaltierten Wirtschaftswege: 100 m Länge: (4 m Breite) kosten ca. 17.000 – 20.000 €; 45 – 50 €/m
 - Auf der Gemeinde-Homepage neu: Niederschriften ÖT, Friedhofssatzung und Gebührenordnungen der DGH
 - Unterwasserpumpe am Brunnen in Jammelshofen ist defekt. Fa. Lehmann war da. Neue Pumpe wird bestellt.
 - Zukünftige Kita-Nutzung der Ortsgemeinde: Infoschreiben der VG-Verwaltung wird den Ratsmitgliedern per E-Mail zugesendet.
 - Freitag, 19.07.2024, 21.00 Uhr: Konstituierende Sitzung des neuen Ortsgemeinderats; bis 30.06.2024 alter Rat im Amt
 - Ausfugen der Straßenschäden auf der Kirchstraße in Jammelshofen: Andreas Wieser hat REFUG 2K vor (zweikomponentige Fugenkaltvergussmasse ohne Lösemittelzusatz Rissverguss und Asphaltversiegelung) bestellt: Material ist da!
 - Das Ratsmitglied Edgar Rader besorgt in Maria Laach drei Eiben, die neben die Wiesengräber auf dem Friedhof in Jammelshofen als Sichtschutz gepflanzt werden sollen.
 - 03.06.2024 Ortsbürgermeisterdienstbesprechung
 - Unfallschaden an der Bushaltestelle in Jammelshofen durch den Linienbus; Randsteine und Pflaster sind beschädigt. Kostenvoranschlag durch den Gemeindearbeiter, der den Schaden behebt; OG hat Geld bereits erhalten.
 - Unfälle am Kreuzungsbereich B 412 – K 23: Anruf bei der Straßenmeisterei Adenau (Tempo 70-Schild); Besprechung in der kommenden Woche
 - Bebauungsplan der Ortsgemeinde Siebenbach „Unter Neidecke II“, Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB (Stellungnahme bis 12.08.2024)
 - Dankschreiben der Tochter: 90. Geburtstags Werner Dehn (kurz darauf verstorben)

Beiträge der Ratsmitglieder und der anwesenden Bürger:

- Keine

Nichtöffentlicher Teil:

Um 19.45 Uhr beginnt der NÖT.

Manfred Hoffmann, Ortsbürgermeister
zugleich als Schriftführer

